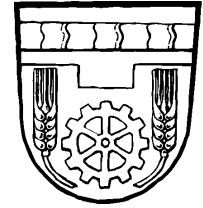


Markt Thüngen



Niederschrift über die 2. Sitzung des Kulturausschusses am Montag, 4. April 2022 in der Werntalhalle Thüngen

1. Bürgermeister Lorenz Strifsky begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung nach Artikel 47 (2) GO fest.

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung:

- 1. Organisation 1.-Mai-Feier;**
 - Baum aufstellen
 - Bewirtung

Sachverhalt:

Da am ersten Mai die Konfirmation in der St. Georgskirche stattfindet, wurde die Maifeier auf Samstag, 30. April verlegt. Die Kirchweihburschen stellen den Maibaum um 17.00 Uhr auf.

Die Kindergartenkinder und der Männergesangsverein werden die Maifeier mit einigen Liederbeiträgen musikalisch umrahmen.

Der Förderverein der Grundschule hat sich bereiterklärt, die Bewirtung zu übernehmen. Neben den üblichen Getränken werden Bratwurst mit Brötchen und frische Laugenbrezen angeboten. Der Ausklang der Maifeier ist für ca. 21.00 Uhr vorgesehen.

Roland Kosikors, Vorstandsmitglied des FC 1920 Thüngen, bietet an, die beiden großen Sonnenschirme vom FC Thüngen für die Maifeier zu nutzen.

Frau Aslanidis nimmt das Angebot dankend an. Sie bittet jedoch um Hilfe bei den Auf- und Abbauarbeiten am Planplatz.

Erster Bürgermeister Lorenz Strifsky sagt die Unterstützung durch das gemeindliche Bauhofpersonal zu. Die vorhandenen Festzeltgarnituren, Kühlschränke und die Lautsprecheranlage für die Musikdarbietungen werden kostenlos zur Verfügung gestellt.

Die Aufräumarbeiten (evtl. mit Unterstützung des Bauhofpersonals) müssen unmittelbar nach Beendigung erfolgen, da am nächsten Morgen die Konfirmationsfeier stattfindet und der Planplatz dann als Parkplatz von den Kirchenbesuchern genutzt werden wird.

Die für den Festbetrieb notwendigen Genehmigungen wird Bgm. Lorenz Strifsky bei der Verwaltung beantragen, da der Markt Thüngen der Ausrichter der Maifeier sein wird.

Erster Bürgermeister Lorenz Strifsky bedankt sich bei der Vorsitzenden Simone Aslanidis für das Engagement der Mitglieder des Fördervereins Grundschule Thüngen.

Abstimmungsergebnis: o. A.

2. Information des Bürgermeisters

Sachverhalt:

a) Feier an Christi-Himmelfahrt im Schafshof

Hierzu begrüßt Bürgermeister Strifsky Freiherrn Konrad von Thüngen.

Am 26. Mai findet im Hof des Burgsinner Schlosses, dem sogenannten „Schafshof“, ein Freiluftgottesdienst statt.

Nach dem Gottesdienst werden die Mesnerinnen Kaffee und Kuchen sowie warme Würstchen anbieten. Die Veranstaltung wird um 12.00 Uhr enden, erklärt Frau Ute Zeitz, weitere Aktivitäten sind nicht geplant.

Konrad von Thüngen schlägt nun vor, anschließend ein kleines Fest für die Thüngerer Bürger zu organisieren.

Er hat bereits Gespräche mit verschiedenen Vereinen geführt, aber leider hat sich kein örtlicher Verein bereiterklärt, die Organisation hierfür zu übernehmen. Als Hauptgrund wurde immer wieder der „Vatertag“ genannt, der als Familientag bereits verplant sei.

Einzig der Fischstand Herzog meldete bisher Interesse an, Steckerlfisch anzubieten.

Marktgemeinderat Michael Dienst erklärt sich spontan bereit, bei den Mitgliedern nachzufragen, ob der SPD-Ortsverein die Bewirtung am Nachmittag übernimmt. Allerdings würden weitere freiwillige Helfer nötig sein, da der Ortsverein nicht über genügend „Manpower“ verfügt.

Das Ambiente im Schafshof eignet sich hervorragend für ein kleines Bürgerfest. Nach der langen Coronapause, die keine Festivitäten zuließ, wäre eine solche Veranstaltung für die Bürger wünschenswert, betont Michael Dienst.

Erster Bürgermeister Lorenz Strifsky schlägt vor, einen entsprechenden Helferaufruf im Mitteilungsblatt und auf der Thüngerer Homepage zu veröffentlichen.

Michael Dienst sagt eine schnellstmögliche Rückmeldung an Konrad von Thüngen zu.

b) Termine

09. + 10.04.2022	Klausurtagung des Marktgemeinderates
30.04.2022	Maifeier
09.05.2022	Marktgemeinderatssitzung
22.10.2022	Einweihung der Grundschule nach Generalsanierung

Der geplante Feldgeschworenentag in Retzbach wurde pandemiebedingt abgesagt.

c) Thüngerer Jugendtreff

Der Jugendtreff ist zurzeit geschlossen, berichten Lukas Reuter und Markus Schäfer auf Nachfrage von Bürgermeister Strifsky. Durch die bestehende Maskenpflicht in Innenräumen bestand wenig Interesse bei den Jugendlichen, sich zu treffen.

Jedoch sollen die Aktivitäten in den nächsten Wochen wieder aufgenommen werden, erklären beide.

d) Ferienprogramm

Bürgermeister Lorenz Strifsky bittet die Vereinsvorstände nochmals, Vorschläge für das Ferienprogramm einzureichen.

Die schon mehrmals besprochene Campingwoche für die Ferienkinder an der Freizeitanlage kann Corona bedingt leider nicht stattfinden.

Bis jetzt steht lediglich der Termin für das Spielmobil vom Landkreis fest.

Abstimmungsergebnis: o. A.

3. Kurze Anfragen

Sachverhalt:

- Keine -